

*Mittwoch, 5. Mai 2010*

## Solidarität mit den streikenden LehrerInnen

Der Kreisverband der GRÜNEN Karlsruhe erklärt sich solidarisch mit den Forderungen der GEW für eine Gleichstellung von angestellten LehrerInnen und verbeamteten LehrerInnen. "Angesichts des Lehrermangels vor allem auch an den Berufsschulen sind die von der GEW geforderten Anpassungen lange schon überfällig", so Vorstandsmitglied Alexander Salomon. "Zudem steht der Doppeljahrgang 2012 vor der Tür."

„Das Land kann es sich nicht leisten, LehrerInnen zu verlieren" ergänzt Doris Maier-Göckel, ebenfalls vom Kreisvorstand. "Eine gute Bildung ist nur mit guten und motivierten LehrerInnen möglich. Zwar ist Geld nicht alles, aber eine angemessene Bezahlung gehört selbstverständlich zu einem Beruf, in dem wir beste Leistungen von allen LehrerInnen erwarten, egal ob angestellt oder verbeamtet. Die ungleiche Behandlung muss aufhören."